

Die bundesweite Auszeichnung für medienpädagogische Projekte

Bewerbung

Bewerben können sich Institutionen, Initiativen oder Einzelpersonen aus Deutschland mit innovativen, originellen oder mutigen Projekten zur Förderung von Medienkompetenz.

Das kann beispielsweise ein kreatives Projekt zur Nutzung digitaler Medien in der Jugendarbeit sein, eine Kinderhörbuch-Werkstatt, ein Video-Workshop im Kontext inklusiver Bildung, eine Medienkompetenz-Rallye für Familien, ein Projekt zur kreativen oder kritischen Auseinandersetzung mit Social Media, Computerspielen, Sendeformaten oder ein multimediales Fotoprojekt im Kindergarten.

Auszeichnenswert sind insbesondere Medienprojekte,

- die sich mit der Medienkultur kreativ beschäftigen oder selbst einen besonderen ästhetisch-kreativen Beitrag leisten (Film-/Video-/Hörmedien-/Making-/Coding-/Internetprojekte),
- die sich mit der Förderung der Kritik und Analyse von Medien beschäftigen,
- die sich mit der Förderung der Medienkompetenz oder Partizipation im Sinne der Chancengleichheit von Kindern und Jugendlichen, Mädchen* und Jungen* oder Familien beschäftigen.

Bewerbungsschluss ist der 31. Juli des laufenden Jahres.

GMK

Gesellschaft für Medienpädagogik und Kommunikationskultur

Die Gesellschaft für Medienpädagogik und Kommunikationskultur (GMK) setzt sich seit 1984 als bundesweiter Fachverband der Bildung, Kultur und Medien für die Förderung von Medienpädagogik und Medienkompetenz ein. Sie bringt medienpädagogisch Interessierte und Engagierte aus Wissenschaft und Praxis zusammen und sorgt für Information, Austausch und Transfer. Die GMK engagiert sich dafür, dass Kinder, Jugendliche und Familien kreativ und kritisch mit Medien leben lernen.

www.dieterbaackepreis.de
www.gmk-net.de

Weitere Infos | Anmeldung



GMK-Geschäftsstelle

Obernstraße 24, A | D-33602 Bielefeld
gmk@medienpaed.de | Tel.: 0521.67788

GMK Gesellschaft für Medienpädagogik und Kommunikationskultur e.V. - Fachverband für Medienpädagogik und Medienbildung in Deutschland
www.gmk-net.de

Herausragende Projekte suchen und finden - mit dem eigenen Projekt bewerben

www.dieterbaackepreis.de



Kräinkel, Büro für Gestaltung, Bielefeld · Zeichnung: Matthias Berghahn

Gefördert vom:



Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

GUTES
AUFWACHSEN
MIT MEDIEN

DIETER BAACKE Preis

Die bundesweite Auszeichnung für medienpädagogische Projekte

Einreichen bis zum 31. Juli!



Kompetent in die Medienzukunft
Kreativ und kritisch mit Medien leben

GMK

Gesellschaft für Medienpädagogik und Kommunikationskultur

DIETER BAACKE Preis

Zu den Kategorien:

Mit dem **Dieter Baacke Preis** zeichnen die Gesellschaft für Medienpädagogik und Kommunikationskultur (GMK) und das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) beispielhafte Projekte der Bildungs-, Sozial- und Kulturarbeit aus.

Ziel ist, herausragende medienpädagogische Projekte und Methoden zu würdigen und bekannt zu machen, die Kindern, Jugendlichen und Familien einen kreativen, kritischen Umgang mit Medien vermitteln und ihre Medienkompetenz fördern.

Der Dieter Baacke Preis wird in sechs Kategorien vergeben, die mit jeweils 2.000 Euro dotiert sind:

- A Projekte von und mit Kindern**
- B Projekte von und mit Jugendlichen**
- C Interkulturelle/internationale Projekte**
- D Inklusive/intersektionale Projekte**
- E Netzwerkprojekte**
- F Sonderpreis (jährlich wechselndes Thema, Ausschreibung im Frühjahr)**

Der Preis zeichnet außerschulische Projekte und Kooperationsprojekte zwischen außerschulischen Einrichtungen und Schulen aus, die im Vorjahr oder im laufenden Jahr realisiert wurden.

Das Thema des Sonderpreises legen GMK und BMFSFJ jährlich gemeinsam fest (siehe www.dieterbaackepreis.de).

Dieter Baacke (1934 - 1999)

Professor für Pädagogik an der Universität Bielefeld.

Von 1984 bis 1999 Vorsitzender der Gesellschaft für Medienpädagogik und Kommunikationskultur (GMK).

Sein pädagogisch begründeter Begriff der Medienkompetenz inspirierte dauerhaft Wissenschaft, Praxis und Politik.



ⓐ Kategorie A: Projekte von und mit Kindern (0 bis 13 Jahre)

Medienpädagogische Projekte, die Kinder befähigen, kreativ mit Medien zu gestalten und ihre Ideen, Sichtweisen und Phantasien medial auszudrücken. Projekte, die an den medialen Interessen, Kommunikationskulturen und Lebenswelten von Kindern anknüpfen und die Kritikfähigkeit und Teilhabe von Kindern altersgerecht fördern. Projekte, die medienpädagogisch das gemeinsame Agieren von Kindern und Eltern/Großeltern kreativ fördern.



ⓑ Kategorie B: Projekte von und mit Jugendlichen (14 bis 21 Jahre)

Medienpädagogische Projekte, die mit innovativen, herausragenden Methoden die Kreativität, Kritikfähigkeit und Teilhabe von Jugendlichen und jungen Erwachsenen bis 21 Jahren fördern. Projekte, die aktuelle mediale Interessen, Kommunikationskulturen und Lebenswelten von Jugendlichen medienpädagogisch originell und modellhaft aufgreifen.

ⓒ Kategorie C: Interkulturelle und internationale Projekte

Projekte, die medienpädagogisch den Austausch und die Zusammenarbeit von Kindern und Jugendlichen mit und ohne familiärer Migrationsgeschichte fördern. Medienpädagogische Projekte mit Kindern, Jugendlichen, Familien und jungen Erwachsenen, die neu zugewandert sind oder die schon länger in Deutschland leben. Projekte, die in diesem Kontext Medien zur Teilhabe, zur Partizipation und zum künstlerischen Ausdruck erschließen und die Medienkompetenz der Beteiligten fördern.



Oder internationale Projekte, die Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene medienpädagogisch in Zusammenarbeit und in Austausch bringen, mit dem Ziel der Förderung der Medienkompetenz und der medial kreativen Verständigung.

ⓓ Kategorie D: Inklusive und intersektionale Projekte

Förderung der medialen Teilhabe und Medienkompetenz von Kindern, Jugendlichen und Familien in inklusiven pädagogischen Kontexten und in Förderkontexten. Medienpädagogische Förderung des Austauschs, der kollaborativen Zusammenarbeit, der Partizipation von Menschen mit und ohne Behinderung.

Intersektionale Medienprojekte, die Wechselbeziehungen von Gender, sozialem Milieu, sexueller Orientierung, Behinderung, Generation und weiteren vielschichtigen Faktoren medienpädagogisch bearbeiten.

ⓔ Kategorie E: Netzwerkprojekte

Kontinuierliche, innovative medienpädagogische Zusammenarbeit von verschiedenen Institutionen, Trägern oder medienpädagogisch engagierten Einzelpersonen in nachhaltiger Netzwerkform mit dem Ziel der Förderung der Medienkompetenz von Kindern, Jugendlichen, Familien und medienpädagogischen Fachkräften.

ⓕ Kategorie F: Sonderpreis

Zu einem jährlich wechselnden Thema, das jeweils im Frühjahr bekannt gegeben wird.

